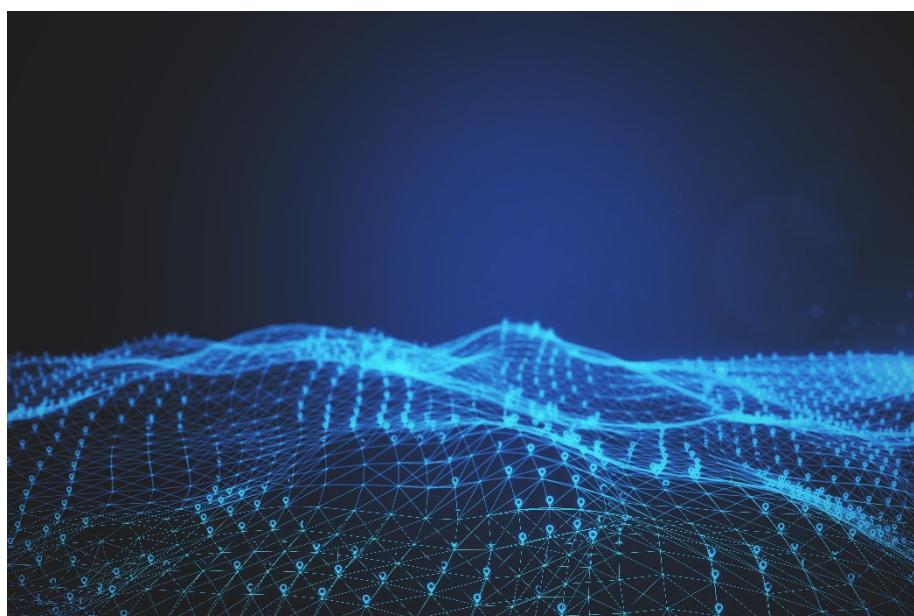


Pressemitteilung

16.12.2022

Geodaten fördern und vernetzen

Für den weiteren Ausbau der Geodateninfrastruktur Brandenburg (GDI-BB) stehen ab Ende 2022 Fördermittel über eine Million Euro für drei Jahre aus dem PMO-Vermögen zur Verfügung. Diese können von Gemeinden, Ämtern, Gemeinde- und Zweckverbänden beantragt werden.



WrightStudio – stock.adobe.com

E-Mobilität, Bauleitpläne, Soziales, Tourismus

Im Fokus der Förderung stehen vor allem die nachhaltige Aufbereitung von Geodaten, deren GDI-konforme digitale Bereitstellung und der Aufbau von Geoportalen. Das fachliche Spektrum möglicher Anträge ist weit gefasst und kann von Verkehr über klimaneutrale Mobilität (E-Mobilität, Ausbau von Radwegen), Bauleitplanung, Soziales bis hin zu Tourismus reichen. So können Geodaten unter anderem nachhaltig für Risikobewertung, Kartierung, Management, Planung und Entwicklung städtischer und ländlicher Gebiete eingesetzt werden wie z.B. bei der Bewertung von Standorten für Windkraftanlagen. Darüber hinaus sollen vorhandene Geodatensätze mit Inhalten angereichert werden, um neue Informationen zu erzeugen und so Mehrwerte zu schaffen.

Heinrich-Mann-Allee 104 B
14473 Potsdam

Stefan Wagenknecht
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 331 88 44 – 307
Fax: +49 331 88 44 – 126
E-Mail: stefan.wagenknecht@geobasis-bb.de
Internet: <https://geobasis-bb.de>

Zusätzlich wird mit der Förderung angestrebt, die Verfügbarkeit von Geodaten im Land Brandenburg zu erweitern und deren Qualität zu verbessern. Ziel ist eine einheitliche Geodateninfrastruktur, in der Geodaten vernetzt über das Internet zur Verfügung gestellt werden.

Überregionale Harmonisierung von Datenstrukturen

Ebenfalls begrüßt werden Vorhaben, bei denen Datenstrukturen und -modelle überregional harmonisiert bereitgestellt werden. Ein solches Vorgehen entspricht dem grundlegenden Gedanken einer interoperablen Geodateninfrastruktur. Daran anknüpfend erlaubt die Förderrichtlinie, Anträge auf Förderung im Verbund einzureichen und damit Synergieeffekte zu nutzen.

Gemeinden, Ämter, Gemeindeverbände und Zweckverbände des Landes Brandenburg können Anträge auf Förderung stellen. Bewilligende Stelle ist die LGB (Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg). Die Antragsunterlagen stehen über das **GEOPORTAL** Brandenburg zur Verfügung.

Hintergrund:

Die LGB gehört seit 20 Jahren als Landesbetrieb zur öffentlichen Verwaltung im Land Brandenburg. Zu ihren Aufgaben zählt die Erfassung, Verarbeitung und Bereitstellung von Geobasisdaten für jeden: schnell, aktuell, zuverlässig und mit modernster Technik. Die LGB ist zudem Geo-Dienstleister für andere Behörden und Einrichtungen im Land Brandenburg.

Landschaftsdaten, Luftbilddaten (Orthophotos), Verwaltungsgrenzen, Geländemodelle, Hauskoordinaten (georeferenzierte Adresse), 3D-Gebäudedaten, topographische und viele weitere digitale Produkte bzw. Dienste können kostenfrei als Open Data über den **GEOBROKER** bezogen werden.

Links:

Antragsunterlagen <https://geoportal.brandenburg.de/de/cms/portal/gdi-brandenburg/foerdervorhaben>
Förderrichtlinie https://bravors.brandenburg.de/sixcms/media.php/76/Amtsblatt%2047S_22.pdf
Homepage der LGB: <https://geobasis-bb.de/>
GEOPORTAL Brandenburg: <https://geoportal.brandenburg.de/>

+++++